

Informationen nach Verordnung (EU) 2019/2088 vom 27.11.2019 (Transparenzverordnung) zu Ihrem Portfolio

- DE000DWS28U4 Perspektive Sicherheit
- DE000DWS28V2 Perspektive Balance
- DE000DWS28W0 Perspektive Chance
- DE000DWS28X8 Perspektive Wachstum
- DE000DWS28Y6 Perspektive Rendite

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

im Rahmen Ihrer fondsgebundenen Versicherung investieren Sie in ein von der DWS S. A. verwaltetes Portfolio. Mit diesem werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Somit ist es als Produkt gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor einzustufen.

Überblick

Dieses Dokument soll unter anderem einen kurzen Überblick über die ökologischen, sozialen und Corporate Governance betreffenden Merkmale (ESG) auf welche die Anlagestrategie des Portfolios abzielt, die Funktionsweise der ESG-Datenbank einschließlich ihrer Datenquellen und Auswahlkriterien für die zugrundeliegenden Finanzinstrumente oder Investitionen („Investments“) sowie wie die Integration der Datenbank in den Überwachungsprozess geben.

Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Das Vermögen des Portfolios wird überwiegend in Investments von Emittenten angelegt, die definierte Mindeststandards in Bezug auf ökologische, soziale und die Corporate Governance betreffende Merkmale erfüllen.

Die ESG-Leistung eines Emittenten wird unabhängig von seinem finanziellen Erfolg anhand verschiedener Merkmale bewertet. Diese Merkmale beziehen sich beispielsweise auf die folgenden Themen:

Umwelt

- Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt;
- Schutz der natürlichen Ressourcen, der Atmosphäre und der Küstengewässer;
- Eindämmung der Bodenverschlechterung und des Klimawandels;
- Vermeidung von Eingriffen in Ökosysteme und des Verlusts der Artenvielfalt.

Soziales

- Allgemeine Menschenrechte;
- Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit;
- zwingende Nichtdiskriminierung;
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz;
- faire Arbeitsbedingungen und angemessene Entlohnung.

Corporate Governance

- Unternehmensleitätze des International Corporate Governance Network;
- Prinzipien der Korruptionsbekämpfung gemäß UN Global Compact.

Methoden zur Bewertung, Messung und Überwachung von ESG Merkmalen

Das Portfoliomanagement bewertet potenzielle Anlagen mit einer unternehmens-eigenen ESG-Anagemethodik im Hinblick auf verschiedene ökologische, soziale und die Corporate Governance betreffende Merkmale. Diese Methodik berücksichtigt die Vorgaben für das Anlageportfolio gemäß einer ESG-Datenbank, in der die Daten mehrerer führender ESG-Datenanbieter sowie interner und öffentlicher Quellen erfasst sind, und ermittelt daraus eigene kombinierte Scorewerte für verschiedene ökologische, soziale und die Corporate Governance betreffende Merkmale. Diese Ergebnisse umfassen Bewertungen für (i) kontroverse Branchen (wie Kohle, Tabakprodukte, Rüstungsgüter, Pornografie, Glücksspiel und Kernenergie), (ii) die Beteiligung an kontroversen Waffengeschäften (Atomwaffen, abgereichertes Uran, Streumunition und Antipersonenminen) oder (iii) die Verletzung international anerkannter Normen. Sie ermöglichen aber auch eine aktive Emittentenauswahl anhand von Kriterien wie Klima- und Erderwärmungsrisiko, Einhaltung von Normen oder Best-in-Class-ESG-Bewertungen. Bei dieser Methodik wird jedem potenziellen Emittenten einer von sechs möglichen eigenen Scorewerten auf einer Skala von A bis F zugewiesen. Emittenten mit einem Scorewert von A und B gelten als führend in ihrer jeweiligen Kategorie; Emittenten

mit einem Scorewert von C liegen im oberen Mittelfeld ihrer Kategorie. Diese Bewertung kann auf den aus kontroversen Sektoren erzielten Umsätzen basieren oder darauf, wie sehr der Emittent an kontroversen Waffengeschäften beteiligt ist oder in welchem Ausmaß er gegen internationale Normen verstößt. Weitere Faktoren sind die Bewertung des Klima- und Erderwärmungsrisikos, für das beispielsweise die Kohlenstoffintensität oder das Risiko „verlorener Investitionen“ herangezogen werden, sowie Best-in-Class-ESG-Bewertungen.

Der Fondsmanager berücksichtigt die Scorewerte aus der ESG-Datenbank bei der Aufteilung des Portfolios. Dabei fokussiert er sich auf die Investments, die eine der drei oberen Bewertungen erhalten haben bzw. aufgrund des Research-Ergebnisses ähnliche Bewertungen erhalten würden.

Kriterium	"Kontroverse" Geschäftsfelder	Kontroverse Waffen	Internationale Normen	DWS-ESG-Rating „SynRating“	DWS-SDG-Rating	DWS-Klima-Ratings „Transition“ Risiko
Messgröße	Erlöse/Umsätze aus diesen Geschäftsfeldern ⁽¹⁾	Atomwaffen, Streubomben usw.	Rückbestätigte UNGC-Verletzungen ⁽²⁾	Übergreifende Konzern-ESG-Bewertung	Beitrag zu den UNO-Entwicklungszielen ⁽³⁾	Chancen & Risiken aus dem Klimawandel
A	Kein Bezug zum „kontroversen“ Sektor	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahres ESG Vorreiter (4-7,5 Punkte)	Wahres SDG Beiträger (4-7,5 SDG Punkte)	Wahres Vorreiter (4-7,5 Punkte)
B	Entfernter Bezug zum „kontroversen“ Sektor	Entfernter / Nur vermutterter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (7,5-8,5 Punkte)	SDG Beiträger (7,5-8,5 SDG Punkte)	Klimalösungen (7,5-8,5 Punkte)
C	1% – 5%	Dual-Purpose ⁽⁴⁾	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (8,5-9,5 Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (8,5-9,5 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (8,5-9,5 Punkte)
D	5% – 10%	Besitz / Mutter ⁽⁵⁾	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (9,5-10,5 Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (9,5-10,5 SDG Punkte)	Moderates Risiko (9,5-10,5 Punkte)
E	10% – 25%	Hersteller einer Komponente ⁽⁶⁾	Ernste Probleme ⁽⁷⁾	ESG Nachzügler (10,5-12,5 Punkte)	SDG Verhinderer (10,5-12,5 SDG Punkte)	Hohes Risiko (10,5-12,5 Punkte)
F	> 25%	Hersteller der Waffe	Höchste Stufe / UNGC-Verletzung ⁽⁸⁾	Wahres ESG Nachzügler (12,5-15 Punkte)	Signifikante SDG-Verhinderer (12,5-15 SDG Punkte)	Extremes Risiko (12,5-15 Punkte)
M	Kein Bezug berührt	Kein Bezug berührt	Kein Problem berührt	Keine Kategorie berührt	Keine Kategorie berührt	Keine Kategorie berührt
K			ESG nicht anwendbar			

1) Von Durchschnittswerten Teilbereiche werden abgrenzender als in ESG-Anfragen verwendet, teilweise mit Abkürzungen versehen. (2) UNGC = United Nations Global Compact. (3) Mehrere der 17 UNO-Entwicklungsziele (SDGs) werden durch das Portfolio adressiert. (4) Ein Rating der Stufe A kann als eine vollständige Verletzung des UNGC angesehen werden, einschließlich abstrakter Verletzung im eigenen Unternehmen. (5) Hierin fallen z.B. Halbleitersysteme wie Halbleitersysteme, die neben der Halbleitersysteme auch zwei kontroverse Stoffe tragen. (6) Die Waffe, Teil der Zylinderhülle oder in Zusammenhang mit Abwehrhülle, oder Teil der Halbleitersysteme wie Halbleitersysteme. (7) „Ernste Probleme“ ist der höchste Score, der dem DWS-ESG-Rating zugewiesen wird. (8) „Höchste Stufe / UNGC-Verletzung“ ist der höchste Score, der dem DWS-ESG-Rating zugewiesen wird. Quelle: DWS Internationale GmbH, Stand: Ende August 2022.

Die Anlagen des Portfolios in Emittenten mit niedrigen Scorewerten (D bis F) sind begrenzt.

Die Anlagestrategie des Portfolios mit den in den Anlagerichtlinien vereinbarten spezifischen Einschränkungen in Bezug auf kontroverse Sektoren, kontroverse Geschäftspraktiken und Waffen usw. ist in den Überwachungsprozess eingebettet. Wenn sich die Bewertung einer von der ESG-Datenbank berechneten Anlage beispielsweise von einem hohen auf einen niedrigen Scorewert verändert, sollte das Engagement in Anlagen mit niedrigem Scorewert entsprechend überdacht oder angepasst werden.

Index als Referenzwert

Das Portfolio verfügt über keinen Vergleichsindex.

Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken und deren potenzielle Auswirkung auf das Anlageergebnis

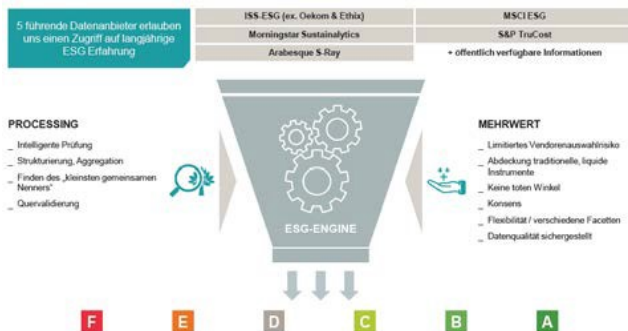
Das Portfoliomanagement bezieht Nachhaltigkeitsrisiken durch die Integration von ESG-Kriterien in seine Anlageentscheidungen ein.

Nachhaltigkeitsrisiken können zu einer wesentlichen Verschlechterung des Finanzprofils, der Liquidität, der Rentabilität oder der Reputation des Investments führen. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken nicht bereits erwartet wurden und in die Bewertung der Investments berücksichtigt waren, können sie sich diese erheblich negativ auf den erwarteten/geschätzten Marktpreis und/oder die Liquidität des Investments oder des Portfolios auswirken.

Datenquellen, -verarbeitung und Due Diligence

Die ESG-Datenbank der DWS Gruppe verwendet Daten von drei Generalisten unter den Datenanbietern - MSCI ESG, ISS-ESG, früher bekannt als Oekom / Ethics) und Morningstar Sustainalytics - und ergänzt diese Eingaben durch weiteres Datenmaterial von zwei spezialisierten Anbietern: S&P TruCost (Schwerpunkt auf dem Risiko des Klimawandels, Wasserrisiko) und Arabesque S-Ray (verschiedene ESG-Metriken basierend auf AI-Analyse).

Zusätzlich werden öffentlich zugängliche Informationen berücksichtigt.



Die Software der ESG-Datenbank übersetzt die verfügbaren Daten in eine konsistenten Bewertungsprozess und wendet das Konzept der „Concordant Rank Aggregation“ an, um eigene ESG-Best-In-Class-Bewertungen, die sogenannten „SynRatings“, abzuleiten. Die ESG SynRatings streben die Identifizierung der wahren ESG-Führer und ESG-Nachzügler nach Peer Group an, welche einheitlich von den Top-ESG-Agenturen in einer 360-Grad-Überprüfung als solche bewertet werden.

Bevor neue Regeln implementiert, Eingaben von Anbietern in Ausnahmefällen überschrieben oder Verbesserungen am Algorithmus vorgenommen werden können, prüft und genehmigt das ESG Methodology Panel (EMP) zunächst diese Änderungen an der ESG-Datenbank. Dieser Prozess wird dokumentiert und extern geprüft.

Engagement-Aktivitäten

Ein konstruktiver Dialog kann mit den einzelnen Emittenten zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, sozialer und ökologischer Einfluss sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden.

Einschränkungen bezüglich Methodik und Daten

ESG-Signale, welche die DWS Investment S.A. für die Finanzportfolioverwaltung verwendet, stammen aus Datenquellen, die die DWS Gruppe im Rahmen von Lizenzen mit kommerziellen ESG-Datendrittanbietern erhält. Datenquellen sind: ISS ESG, Morningstar Sustainalytics, S&P Trucost Limited, MSCI ESG Research Inc. und Arabesque S-Ray sowie öffentlich zugängliche Informationen. Diese Signale stellen keine Anlageberatung oder Empfehlungen dieser Anbieter dar. Alle Rechte an den Daten und Berichten, die von Drittlizenzgebern bereitgestellt werden, liegen bei diesen Lizenzgebern und/oder ihren Content Providern.

Keiner dieser Lizenzgeber oder ihre verbundenen Unternehmen, oder deren Content Provider übernimmt eine Haftung für Fehler, Versäumnisse oder Unterbrechungen in solchen Daten/Berichten hinsichtlich Vollständigkeit, Richtigkeit oder Aktualität. Ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung dieser Drittlizenzgeber ist das Kopieren oder Weitergeben solcher Daten/Berichte nicht gestattet.